

DENKSALON

Das Format des Denksalons hat die Besonderheit, dass die Referent*innen in den Foren zunächst ein kurzes Statement vortragen, um anschließend gemeinsam mit interessierten Teilnehmer*innen und anderen Referent*innen im Rahmen von Tischgesprächen ihre jeweiligen Positionen zu diskutieren und zu vertiefen.

Der Denksalon ist eine Veranstaltung des Interdisziplinären Zentrums für transformativen Stadtumbau (IZS) in Görlitz, einer gemeinsamen Einrichtung des Leibniz-Instituts für ökologische Raumentwicklung (IÖR) in Dresden und der Technischen Universität Dresden mit der Zentralen Wissenschaftlichen Einrichtung Internationales Hochschulinstitut (IHI) Zittau. Die diesjährige Veranstaltung wird im Rahmen des Projekts „Wissenschaftliche Unterstützung und Begleitung der Transformation in der Lausitz“ durchgeführt, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).



In Kooperation mit:



Strukturwandel = Gesellschaftswandel? Der Kohleausstieg in der Lausitz als Brennglas

1. und 2. Oktober 2021
Europastadt Görlitz/Zgorzelec

STRUKTURWANDEL = GESELLSCHAFTSWANDEL? DER KOHLEAUSSTIEG IN DER LAUSITZ ALS BRENNGLAS

Mit dem Abschluss der sogenannten Kohlekommission im Januar 2019 und dem Zielhorizont des endgültigen Auslaufens der Braunkohleförderung im Jahr 2038 wurde in der Lausitz der zweite große Strukturwandel nach den 1990er Jahren eingeleitet. Bereits jetzt wird die Komplexität dieses Prozesses deutlich. Sozio-ökonomische, gesellschaftliche und politische Anliegen überlagern sich. Gleichzeitig gilt es, einen ebenenübergreifenden Ausgleich herzustellen.

Das IÖR begleitet den strukturpolitischen Prozess in der Lausitz seit 2018 und möchte mit dem Denksalon 2021 – aufbauend auf den bisherigen Erkenntnissen – den Erfahrungsaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis sowie mit anderen Braunkohleregionen zu den folgenden Fragen vertiefen:

- Wie wird man der Komplexität und den mit Strukturwandel in Verbindung stehenden gesellschaftlichen Herausforderungen gerecht? Kann man Strukturwandel verwalten, planen oder entwerfen?
- Wie gehen Länder und Kommunen die Herausforderungen eines Strukturwandlungsprozesses an? Welche Rolle kommt ihnen zu? Wie kann der Prozess im Ausgleich der verschiedenen Ebenen gesteuert werden?
- Wer gibt die Richtung für die Zukunft vor? Wo kommen die notwendigen Impulse her? An wen richtet sich der Strukturwandel?

Diese Fragen sollen im Rahmen der beiden Foren am Freitag sowie der reflektierenden Diskussion am Samstag erörtert werden.



Denksalon 2018, Foto: R. Vigh, IÖR-Media

PROGRAMM

FREITAG 1.10.2021

- 13:00 **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG**
Oberbürgermeister Octavian Ursu / Stadt Görlitz
Prof. Dr. Marc Wolfram / Direktor, IÖR Dresden
Prof. Dr. Thorsten Claus / Internationales Hochschulinstitut Zittau der TU Dresden
Prof. Dr. Robert Knippschild / IÖR Dresden
- 13:30 **KEYNOTE I**
Thesen aus der wissenschaftlichen Begleitung des Strukturwandels in der Lausitz
Dr. Sebastian Heer und Dr. Antje Matern / IÖR Dresden
- FORUM 1 | **STRUKTURWANDEL VERWALTEN, PLANEN ODER ENTWERFEN? ZUR ROLLE VON RAUMPLANUNG UND RAUMFORSCHUNG**
Moderation: Dr. Antje Matern / IÖR Dresden
- 14:00 **Impulsvorträge**
Philipp Krass / berchtoldkrass space&options (angefragt)
Prof. Dr. Andreas Berkner / Regionaler Planungsverband Leipzig/ Westsachsen
Prof. Dr. Agnes Förster / RWTH Aachen
- 15:00 **TISCHGESPRÄCHE ZU FORUM 1**
Moderation: Dr. Gérard Hutter, Dr. Stefanie Rößler, Julian Schwabe, Jessica Theuner / IÖR Dresden
- 16:00 Pause
- FORUM 2 | **STRUKTURWANDEL ALS MEHREBENEN-STEUERUNG UND DIE HERAUSFORDERUNG KOMMUNALER EINBINDUNG**
Moderation: Dr. Sebastian Heer / IÖR Dresden
- 16:30 **Impulsvorträge**
Dr. Klaus Freytag / Staatskanzlei Brandenburg & Jörg Huntemann / Sächsisches Staatsministerium für Regionalentwicklung
Oberbürgermeister Torsten Pötzsch / Stadt Weißwasser
Dr. Reimar Molitor / Region Köln/Bonn e.V.
- 17:30 **TISCHGESPRÄCHE ZU FORUM 2**
Moderation: Dr. Gérard Hutter, Dr. Stefanie Rößler, Julian Schwabe, Jessica Theuner / IÖR Dresden
- 18:30 Werkstattschau „Planungslabor Raumbilder Lausitz 2050“
- 19:30 Abendessen im Ratscafé

SAMSTAG 2.10.2021

- 9:30 **KEYNOTE II**
„Nach dem Betrieb. Vergesellschaftungsexperimente In Ostdeutschland“
Prof. Dr. Heinz Bude / Universität Kassel
- 10:30 **PODIUMSDISKUSSION MIT ANSCHLIESSENDER FISH-BOWL**
Gesellschaftlicher Paradigmenwechsel als Voraussetzung für einen gelingenden Strukturwandel?
Moderation: Prof. Dr. Robert Knippschild / IÖR Dresden
Prof. Dr. Heike Jacobsen / BTU Cottbus-Senftenberg
Prof. Dr. Raj Kollmorgen / Hochschule Zittau/Görlitz
Prof. Dr. Rolf Kuhn / IBA-Studierhaus Lausitzer Seenland e.V.
Oberbürgermeister Thomas Zenker / Stadt Zittau
- 12:00 Imbiss und Veranstaltungsende

INFORMATIONEN

- KONTAKT Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V.
Interdisziplinäres Zentrum für transformativen Stadtumbau (IZS)
Gottfried-Kiesow-Platz 1 • 02826 Görlitz
Tel.: +49(0)3581 7924790
E-Mail: denksalon@mail.ioer.de
Prof. Dr.-Ing. Robert Knippschild
Dr. Antje Matern, Julian Schwabe (Konzeption)
Sarah Hauck, Katrin Vogel (Organisation)
- ANMELDUNG Bis zum 26.09.2021 unter:
<https://izs-goerlitz.ioer.de/veranstaltungen/denksalon/2021/anmeldung/>
- KOSTEN 40 €
In der Tagungsgebühr enthalten sind Tagungsunterlagen, Catering, Abendbuffet und Rahmenprogramm
- UNTERKUNFT Hinweise zu Übernachtungsmöglichkeiten unter:
https://www.goerlitz.de/Buchen_UEbernachten.html
- ORT Schlesisches Museum zu Görlitz, Hallenhaus, Untermarkt 4

